

Erledigt

Intel Quick-Sync mit WhateverGreen

Beitrag von „macinsane“ vom 26. Juli 2018, 13:35

Hab jetzt noch mal alles mit ner Sapphire Nitro RX 580 durchprobiert. Leider ist es dasselbe. Hatte die Hoffnung, dass es an der RX560 liegt...

Sobald WEG geladen oder mit der alten Shiki ein shikigva eingetragen wird, bricht die Performance ein. Effekt immer derselbe: Intel begrenzt auf maximal 350MHz, so dass Abspielen von 4k oder 50p Material mit Ruckeln verbunden ist.

EDIT: Wichtig ist natürlich, einen Framebuffer in der DSDT (oder SSDT, je nach Gusto) einzutragen. Im Falle der RX580 habe ich es etwa mal mit Orinoco probiert. Nur dann dreht die Intel auf. Mit dem RadeonFramebuffer bleibt sie langsam.

Das Traurigste ist aber: Export meines Clips mit RX 560 2:10 Min und mit RX580 2:08 Min. Die RX580 hat ja nur das Doppelte gekostet, das hat sich gelohnt...

Zitat von TNa681

Hat schon jemand eine bessere Verarbeitung der Daten z.B. bei FCPX festgestellt? Sprich bessere Renderzeiten etc.? Also gegenüber dieser Anleitung:

<https://hackintoshher.com/guide...-issues-fcpX-high-sierra/>

Oder wird die Performance eher gleich bleiben?

Bei mir werden die Renderzeiten schlechter, wenn ich der Anleitung folge oder WEG benutze. Kein Unterschied.

Zitat von DSM2

Hab die Methode auch mal getestet und bei mir muss gfx0 auch drin bleiben wegen dsdt aber davon abgesehen funktioniert es überhaupt nicht an meinem Build...

VideoProC friert mir das ganze System ein wenn ich checken möchte ob QuickSync

funzt.

Selbe Geschichte ohne DSDT also liegt es schon mal nicht an der DSDT...

EDIT: Nach etwas hin und her macht sie nun endlich genau das was sie soll...

Hat mir auch das System mit WEG eingefroren, einmal rausgenommen geht es aber.

Zitat von Mac

Bei mir funktioniert's ganz genauso.

Lilu + Whatergreen, getestet mit MSI Radeon RX570

Was heißt "funktioniert"? Meinst du damit lediglich, dass du ein Bild bekommst?